

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

37 (6.2.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 37. Zweites Blatt. Samstag den 6. Februar

1897.

Bekanntmachung.

Nr. 13 231. Die Maul- und Klauenseuche betr.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Gr. Bezirksamts Durlach vom 4. Februar 1897 Nr. 3378 in der Gemeinde Wöschbach die Maul- und Klauenseuche erloschen ist.
Karlsruhe, den 5. Februar 1897.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Die von Frau Amalie Stöbe, Schützenstraße 88, bisher innegehabte amtliche Verkaufsstelle für Postwertzeichen ist aufgehoben worden.
Karlsruhe (B.), 4. Februar 1897.

Kaiserliches Postamt 1.
Koch.

Danksagung.

Für die Armen sind uns folgende Geschenke zugegangen: von der Firma L. Glockner, Steinbruderei, 5 M., von Herrn Karl Heinrich Areh 10 M., von Herrn Bankdirektor Verblinger, Zeugengebühr 1 M., von Herrn Bankdirektor Peter, Zeugengebühr 1 M., von Ungenannt 40 M., von Herrn Ed. Ornstein, Zeugengebühr 3 M. 50 P., von Herrn Fr. Wagner, Zeugengebühr 60 P., von Herrn Karl Wagner, Zeugengebühr 60 P., von Herrn Oberlieutenant Wegand 21 M., von einer lustigen Neujahresgesellschaft 6 M. 50 P., von Herrn Stadtrat Höpfner, Zeugengebühr 1 M. 50 P., von Herrn Frh. Wolff, Zeugengebühr 1 M. 50 P., von Herrn Wilhelm Hölle, Zeugengebühr 5 M., von Herrn Julius Wormser, Zeugengebühr 1 M. 50 P., von der lutherischen Gemeinde, Kollekte am Sylvesterabend 30 M., von Frau Ellen Bogler, Zeugengebühr 1 M., von Herrn Fabrikant Karl Junker, Zeugengebühr 4 M., von Herrn Kaufmann S. M. Fischl, Zeugengebühr 4 M., von Ida Saupe, Zeugengebühr 1 M. 50 P., von Herrn Baukontrolleur Rückbeil, Zeugengebühr 60 P., von Herrn Schreinermeister Kohlenbecker, J. S. gegen Lehmann 1 M. 50 P., von Herrn Alfons Castenholz, Zeugengebühr 2 M., von Herrn Franz Klein, Mehrgers Ehefrau, Geschenk 5 M., von Herrn Tapezier J. Müller, aus einer Klagsache 3 M. 50 P., von Herrn Hofrat Dr. Kollmar, Zeugengebühr 1 M. 50 P., von Frau Oberinspektor Kollmar, Zeugengebühr 60 P., von Herrn Zahnarzt A. Mänzesheimer, Sachverständigen-Gebühr 3 M.

Hiefür sprechen wir unsern wärmsten Dank hiermit öffentlich aus.
Karlsruhe, den 2. Februar 1897.

Armenrat.
Kraemer.

Wagner.

Pfarrei der Weststadt.

Von einer Dame, die nicht genannt sein will, erhielt ich 500 M. mit dem Wunsche, diese Gabe zur Ausstattung der neuen „Christus-Kirche“ zu verwenden. Ich spreche der edlen Spenderin herzlichsten Dank aus.

Hg. Längin,
Pfarrer der Weststadt.

Danksagung.

An die Hauptkassierstelle, Hof-Banquier Müller & Kons. dahier, wurden folgende Liebesgaben für die notleidenden Armen abgegeben: M. 102 gesammelt durch Stadtpfarrer H. Helbing im Stadtteil Mühlburg, M. 40 gesammelt durch Stadtrat Ganzer daselbst. Den freundlichen Gebern herzlichsten Dank.
Stadtteil Mühlburg, 5. Februar 1897.

H. Helbing, ev. Stadtpfarrer.

Freisinniger Verein.

Montag den 8. Februar, Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im hinteren Saale der Branerei Bischoff (Herrenstraße)

Vereinsversammlung.

Tagesordnung: Vortrag des Herrn Rechtsanwalts Dr. Friedrich Weill über „Die politischen Kämpfe der Gegenwart“.

Hiezu erlauben wir uns unsere Mitglieder und Gefinnungsgenossen mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen höflich einzuladen.

2.1. Der Vorstand.

Bergebung von Bauarbeiten.

3.1. Für den Neubau der Allgemeinen Versorgungs-Anstalt sollen folgende Arbeiten vergeben werden:

1. Zimmerarbeiten,
2. Spenglerarbeiten:

a. Loos I. Dachstuhl und Zinkblechdeckungen,

b. Loos II. Kupferblechdeckung der Kuppel.

Auftragende Bewerber wollen ihr Angebot bis Montag den 22. Februar a. o., Abends 5 Uhr, verschlossen auf dem Bureau des bauleitenden Architekten

Professor A. Hanser, Friedenstraße Nr. 3, einreichen. Die Bauzeichnungen und Bedingungen

sind auf dem Baubüro (Architekt Deines) Schillerstraße 2, eine Treppe hoch, täglich vom 8. d. Mts. einzusehen, woselbst auch die Arbeitsauszüge abgegeben werden.

Die Direktion der
Allgemeinen Versorgungs-Anstalt.
gez. Claus.

Durlach.

Fischwasser-Verpachtung.

2.1. Die Gemeinde Durlach verpachtet am Donnerstag den 11. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause daselbst das Fischwasser in der Alb auf weitere 12 Jahre, und

zwar von der Grünwinkler Gemarkungsgrenze bis an die Leiterbrücke, Knielinger Gemarkung.

Die näheren Bedingungen können auf dem Rathhause in Durlach eingesehen werden.

Durlach, den 4. Februar 1897.

Gemeinderath.
Bürgermeister Pferrer.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 8. Februar 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pferd, Schimmelstute, 2800 St. Cigarren, 1 aufgemachtes Bett, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegel, 1 Nachttischchen mit Marmorplatte, 1 Schiffonniere und 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 4. Februar 1897.

G. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Pfänder-Versteigerung.

Montag den 28. Februar d. J. werden die über sechs Monate verfallenen Pfänder von Buch 1 und 2 Nr. 644 bis 6156 öffentlich versteigert, und zwar: Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, goldene und silberne Uhren, Ringe, Regulatoren, Wecker, Bilder, Spiegel, Schirme, Bettwerk, Weißzeug, Stoff, Nähmaschinen etc.

C. M. Loeffler,
Pfandleiher, Schwanenstraße 34.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Kaiser-Allee 85 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten.

Kaiserstraße 11 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Karl-Wilhelmstraße 16 (Neubau) ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Badezimmer, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 5. Stock oder Ruppertstraße 70 im 1. Stock.

* Luitzenstraße 14 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. oder 28. April zu vermieten, Näheres parterre zu erfragen.

Rüppurrerstraße 25 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sowie Antheil an Waschküche und Speicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Werderstraße 1 ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf April zu vermieten.

***2.1. Zu vermieten**
sofort oder zum 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör nebst großem Atelier, welches auch als Zimmer zu benutzen ist. Zu erfragen Bismarckstraße 16 im 2. Stock.

***2.1. Eine Offizierswohnung bei Sottes-**
aue, schön gelegen, Durlacher Allee 9, 1 Treppe hoch, bestehend aus 1 Salon mit Balkon und Schlafzimmer, elegant ausgef., ist per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Leßingstraße 34

ist eine auf die Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Antheil an der Waschküche und dem Trockenveicher, auf 1. April d. J. an eine kinderlose Familie zu vermieten.

2.1. Freundliche Wohnung
von 6 Zimmern und Zugehör ist nahe dem Bahnhof und der Festhalle per 23. April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4 im 1. Stock.

2.1. Werkstätte
mit Wohnung in der Amalienstraße ist per April zu vermieten. Anzufragen Bahnhofstraße 4.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf den 1. Juli eine Wohnung von 9 bis 10 Zimmern in gutem Stadtteil gesucht. Offerten unter Nr. 1005 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Im Centrum der Stadt, in der Nähe des Schloß- oder Marktplatzes oder in den daselbst einmündenden Straßen, wird auf 1. Juli d. J. eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör im 2. Stock (1 Treppe hoch) für eine ruhige Familie zu mieten gesucht. Diesbezügliche Offerten mit Preisangabe wollen unter Nr. 1004 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Gesucht auf sofort oder 23. Februar eine Wohnung von 1-2 Zimmern und Küche. Offerten unter Nr. 1012 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Zugehör sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1011 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

3.1. Eine Wohnuna in der Ost-Stadt, Nähe des
früheren Durlacher Thores, mit 3 Zimmern, einer Küche, geräumiger Waschküche, Stallung für 2-3 Pferde und einem Hof mit Einfahrt gesucht. Offert. an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1018.

Gesucht

per sofort oder zum 1. April eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche mit Zugehör in der Weststadt, womöglich in der Nähe der Brauerei Mönninger. Offerten sind Kaiserstraße 42 im 2. Stock abzugeben.

Laden-Gesuch.

2.1. In lebhafter Lage wird ein Laden für ein
Schwaarengeschäft zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1015 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Hebelstraße 4 im 4. Stock.

* Luffenstraße 2b ist im 2. Stock ein möbliertes, heizbares Zimmer mit besonderem Eingang bis 15. Februar an einen ruhigen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* Ein großes, freundliches, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Fenstern ist sogleich oder auf den 15. Februar zu vermieten: Adlerstraße 28, parterre.

***2.1. Bahnhofstraße 6 ist ein freundliches, gut**
möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Gegenüber dem Café Bauer, auf den Hebelplatz gehend, ist ein großes, sehr gut möbliertes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres Lammstraße 12 im 3. Stock.

* Viktorlastraße 10 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen parterre.

***2.1. Ein sehr großes, schönes Zimmer, gut**
möbliert, ist auf 1. März oder später zu vermieten: Waldstraße 83, 2 Treppen hoch, zwischen Sostien- und Amalienstraße.

* Ein nettes, möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet, sowie ein kleineres Zimmer sind sofort oder später zu vermieten: Waldbornstraße 32.

* Ein schön möbliertes, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich billig an einen soliden besseren Arbeiter zu vermieten. Näheres Feldschlößchen, Karlstraße.

* Luffenstraße 27 ist ein Mansardenzimmer an 1 oder 2 solide Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

3.1. Ein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne
Pension an ein anständiges Fräulein, sowie 2 Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 76 im Café.

* Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, ist sofort annehmbar zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 59.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, gegenüber dem Ministerium, Glasabschluß links, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

***2.1. Kaiserstraße 30, 4 Treppen hoch rechts, ist**
ein nett möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Auch kann daselbst auf Verlangen Pension gegeben werden.

* Zwei große, gut möblierte Zimmer sind zusammen oder getheilt zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 8 im 4. Stock.

* Birkel 33, Ecke der Herrenstraße, eine Treppe hoch, ist auf sofort oder später ein gut heizbares, möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Douglasstraße 8 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. d. M. zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

* Hirschstraße 20a ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Douglasstraße 22, nahe der Kaiserstraße, ist im 3. Stock ein freundliches, schönes, großes, möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

Ein solider Arbeiter wird als Mitbewohner gesucht in ein einfach möbliertes Zimmer: Bürgerstraße 8, 3. Stock rechts.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Fräulein sucht auf 15. Februar in besserer Familie ein möbliertes Zimmer nahe der Kaiser- und Waldstraße. Preis mit Kaffee bis 18 Mark. Mittagsstisch erwünscht. Offerten unter Nr. 1020 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei möblierte Zimmer mit Kochofen werden sofort von einem Ehepaar auf mehrere Monate gesucht. Offerten unter Nr. 1009 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird ein gut möbliertes Zimmer mit Schreibtisch in ruhigem Hause für einen Monat. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1019 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein älteres Frauenzimmer sucht ein unmöbliertes Zimmer.
Adresse: Böttlingerstraße 20.

Gesucht

1-2 möblierte Zimmer auf 1. März in der Weststadt. Gefällige Offerten unter Nr. 1025 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, braves, starkes Mädchen, welches Hausarbeiten übernimmt, kann unentgeltlich das Bügeln erlernen: Amalienstraße 37 im Hinterhaus hinter Seitenbau, 2. Stock.

3.1. Ein fleißiges, braves Mädchen für häusliche
Arbeiten findet per 1. März Stelle. Zu erfragen Karlstraße 46a im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann, wird auf 1. April gesucht: Kriegstraße 104, eine Treppe hoch.

* Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird sogleich ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht. Zu erfragen Birkel 8, zwei Treppen hoch.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, sowie ein ordentliches Hausmädchen finden sogleich sehr gute Stellen bei hohem Lohn. Vermittlungsbüreau M. Bink, Thurmstraße 7a, 3. Stock.

* Ein geübtes Mädchen, welches Liebe zu kleinen Kindern hat und schon bei Kindern war, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 92, Laden links.

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, wird bei hohem Lohn zum Eintritt auf 15. Februar oder 1. März gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Zu erfragen Donnerstags von 10-12 Uhr: Kaiserpassage 81 im 3. Stock links.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas serviren kann, wird bei guter Behandlung sofort gesucht: Waldbornstraße 60.

Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird zum sofortigen Eintritt ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird zu einer kleinen Familie per sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 94, eine Treppe hoch.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet hierber u. nach auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

342000 M. Instituts- } Gelder
270000 M. Privat- }
auf Hypotheken u. äußerst billigen Zinssätzen anzuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Kapital gesucht.

2.1. Ein Geschäftsmann mit eigenem
Geschäft sucht behufs Erweiterung desselben ein kleineres Kapital auf 1 bis 2 Jahre, am liebsten gegen ratenweise Rückzahlung. Sicherheit oder Bürgschaft wird geboten. Gesf. Offerten unter Nr. 1007 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

Von einem hiesigen Geschäftsmann werden gegen fünfjährige Sicherheit sofort 1000 Mk. gegen entsprechenden Zins auf etwa ein Jahr aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 1002 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

3.1. Von einem Geschäftsmann, pünktlichem
Zinszahler, werden zur günstigen Ausnützung eines Objektes dritte Hypotheken bis zu 80% des Schätzwertes auf sehr gute Objekte gegen üblichen Zins im Betrage von 9000-12000 Mark aufzunehmen gesucht. Kapitalisten, welche geneigt sind, dies zu geben, werden ersucht, ihre Adresse unter Nr. 1017 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Darlehen gesucht.

Es werden verschiedene Darlehen bei einem hiesigen Darlehensbureau gesucht in Höhe von M. 5000, M. 2000, M. 1000 und M. 300 gegen gute Unterpfänder und hohen Zins. Offerten unter Nr. 1023 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Von einer großen alten, gut
eingeführten Lebens- und Unfall-Versich.-Gesellsch. per sofort oder baldmöglichst ein in Acquisitur u. Organisation tüchtiger Reisebeamter gesucht gegen höchste Bezüge. Es wird nur auf eine erste Kraft reflectirt. Gesf. Bewerbungen mit Lebensl. u. Erfolgsnachweisen unter Nr. 1008 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dirigent-Gesuch.

* Ein Gesangsverein sucht einen tüchtigen Dirigenten. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 1016 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monogramm-Präger

oder Prägerin ver sofort gesucht durch die Buch- und Kunsthandlung **Doering**, Kaiserstraße 171.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt in ein Papierwaaren-geschäft ein junger Mann gegen Gehalt. Näheres Kaiserstraße 128, eine Treppe hoch.

Haushälterin.

2.1. Ein einfaches Mädchen oder eine Frau geübten Alters, kräftig und thätig, ohne Anhang, welche sich allen Arbeiten unterzieht, wird zu einem Arzt nach auswärtig gesucht durch den unentgeltlichen Arbeitnachweis, Hebelstraße 23.

Eine Ladnerin,

welche in der Konditorei eingeführt ist, findet nach auswärtig zum baldigen Eintritt gute Stelle durch **R. Tröster's Bureau**, Kreuzstraße 17.

Paris.

2.1. Zu einer deutschen Herrschaft in Paris wird eine tüchtige, erfahrene Herrschaftsköchin gesucht. Die Reise nach dahin wird vergütet und gute Behandlung zugesichert. Bewerberinnen können sich hier vorstellen. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitnachweis, Hebelstr. 23.

Gesucht

eine perfekte Restaurationsköchin für nach Heidelberg. **Pfäzler Hof**, Hauptstr. 127.

Kleidermacherin-Gesuch.

* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernt haben, werden gesucht. Auch werden Lehrlingmädchen angenommen: **Marienstraße 38 im 2. Stock.**

Ein einfaches Mädchen, welches das Nähen versteht, wird ver sofort gesucht: **Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch.**

Ein gebildetes Mädchen

wird für unser photographisches Atelier gesucht. **Schuhmann & Sohn**, Hosphotographen.

2 tüchtige Einlegerinnen

werden gesucht bei **Elikann & Baer**, Papierfabrik, Lachnerstraße 7/9.

Eine Aushilfsstellnerin

für jeden Sonntag gesucht. **Stehmer**, Restauration Germania, Befortstraße 13.

Lehrling-Gesuch.

Für meine Buchhandlung suche ich einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Julius Linck

vorn. Otto Remnich, Kaiserstraße 76.

Tapezierlehrling-Gesuch.

* 2.1. Ein junger Mann, welcher das Tapezier-geschäft zu erlernen wünscht, findet unter guten Bedingungen Aufnahme bei **Wolff Götz**, Tapezierer und Decorateur, Akademiestraße 25.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine pünktliche Frau wird sofort gesucht: **Stefanstraße 21, 2. Stock.**

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein, welches schon einige Jahre in einem Manufakturwaaren-Geschäfte Verkäuferin war, sucht sofort oder auf 15. Februar eine Stelle gleicher Branche. Offerten unter Nr. 1010 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches nähen, bügeln kann und Hausarbeiten versteht, sucht Stelle als Verkäuferin, Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Näheres bei **Frau Noe**, Leopoldstraße 33.

Als Verkäuferin,

gleichviel welcher Branche, Konditorei vorgezogen, sucht ein hübsches Fräulein sofort Stelle. Näheres durch **Frau Ida Stählethal**, Jähringerstraße 72.

2.1. Empfehle mich den geehrten Herrschaften von Karlsruhe und Umgegend als conservatorisch gebildeter Klavierspieler zu Hausbällen, Hochzeiten und sonstigen Anlässen. Auch ertheile ich gründlichen Klavierunterricht.

Hochachtungsvoll

Eugen Warwas,
Gottesau.

Das Reparieren von

Gummischuben

beforgen rasch und billigst

J. & S. Hirsch,
143 Kaiserstraße 143.

Verloren

wurde am Mittwoch Abend von der Hirschstraße durch die Sofien-, Leopold-, Amalien- und Westendstraße ein braunes Ledertäschchen, ein Strickzeug und ein Paar Handschuhe enthaltend. Gegen Belohnung gefälligst abzugeben: **Diemardstraße 22, über eine Treppe.**

Verloren.

* 2.1. Ein Schlüsselbund wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben: **Waldstraße 7 im 3. Stock.**

Gefunden

wurde eine Tasche mit Inhalt Rüppurrerstraße, Bahnübergang. Abzuholen gegen Entschädigungsbühr: **Waldhornstraße 60, Frau Klupp.**

Ein Portemonnaie

wurde gefunden. Inhalt: ein Pfandschein. Abzuholen bei **Schuhmacher Lange**, Adlerstraße 18.

Haus-Verkauf.

In b.ter Geschäftsloge der Kaiserstraße (Schatten-seit.) ist ein Haus mit großem Laden, sehr rentabel, preiswürdig zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 1003 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* In der Weststadt, nächst dem Mühlburgerthor, ist ein Haus mit 6 Zimmern im Stock zu verkaufen. Preis 75000 Mk., Rente 3950 Mk. Anfragen unter Nr. 997 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Maskenrock (Engländer) für einen stärkeren Herrn, einmal getragen, ist zu verkaufen. Näheres **Herrenstraße 58 im 1. Stock des Hinterhauses.**

* Für einen Knaben von 6-8 Jahren ist ein hübscher Tyroler-Anzug und für einen Knaben von 4-5 Jahren ein Hanauer-Anzug zu verkaufen. Näheres **Herrenstraße 58 im 1. Stock des Hinterhauses.**

* Ein fast neuer, schwarzer Anzug, sowie ein gut erhaltener, schwarzer Frack, für einen Kellerer passend, sind im Auftrag zu verkaufen. Händler verbeten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Ein noch fast neues Trachten-Kostüm (Schweizerin) ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Scheffelstraße 66, parterre.**

* Zu verkaufen: 1 schw. Kammgarn-Gehrock-Anzug, schlanke Figur, 12 Mk., 1 neuer, dunkler Sacco-Anzug (Maßarbeit), mittlere Größe (wird weit unter dem Wert abgegeben), 2 getr. Frühjahrs-überzieher, 1 schw. Mantel und 1 neuer Regenmantel: **Bürgerstraße 8, 8. Stock rechts.**

Für Portraitmaler.

* Ein neuer, moderner Goldrahmen, 60 x 80 cm, mit Glas, ist zu verkaufen: **Bernhardstraße 13 im 4. Stock, Vormittags.**

Für Bau-Herren.

* Eine schwere, eiserne Teppichkloppstange ist zu verkaufen: **Bernhardstraße 13 im 4. Stock, Vormittags.**

Billig! Möbel-Verkauf. Billig!

* 2.1. Zwei auferichtete, massive, polirte, eichene Bettstellen mit Kissen und Matratzen à 50 Mk., ditto französl. 28 Mk., halbfranzösl. 28 Mk., Waschkommoden mit und ohne Marmor 22 Mk., größere Kommoden 28 Mk., Nachttische 7 Mk., Chiffonnières, Schiffsche 5 Mk., Küchentische, mehrere gut gearbeitete Sophas und Divans, eine Ottomane, eine schöne Kameeltaschengarnitur sind zu verkaufen, ganze Aussteuer werden besonders berücksichtigt: **Wielandstraße 4, parterre.**

Maskenkostüm,

ein feines, nur einmal getragen, ist billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 65, 4. Stock.**

* Ein noch sehr schönes

Maskenkostüm

ist billig zu verkaufen: **Herrenstr. 16 im 4. Stock.**

Ca. 20 Packlisten

hat abzugeben

N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Zugpferd,

für Landwirthse geeignet, ist unter Garantie billig zu verkaufen: **Luisenstraße 69 a.**

Kanarienvögel,

achte Harzer Weibchen, werden billig abgegeben: **Scheffelstraße 40 im 3. Stock.**

* 2.1. **Johannisbeerwein,** selbst gekeltert, feinsten Hausstrunk, verkauft äußerst billig **A. Bürckel,** Gärtner in Leimersheim.

Ein Fahrstuhl, gut erhalten, wird von Obigem zu kaufen gesucht. Anfragen und Angebote erbitte gefälligst sofort.

Kauf-Gesuch.

* Zu kaufen gesucht: gebrauchte Betten, Chiffonniere, Kasten, Polstermöbel, ganze Haushaltungen und einzelne Zimmereinrichtungen: **Wielandstraße 4, parterre.**

Pferd-Kauf.

Ein gutes Zugpferd wird zum sofortigen Kauf gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Rheinweinflaschen und Literflaschen, gebrauchte, werden angekauft: **Waldstraße 23 im der Käferei. 2.1.**

Wer

ertheilt einem Fräulein Unterricht im Freihandzeichnen? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1013 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaffee.

Meine selbstgebrannten, garantiert rein schmeckenden Qualitäten per Pfund Mk. 1.20 bis Mk. 2.— empfehle geneigter Abnahme.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

I^a Blüthenhonig

aus dem Taubergrund in bekannt unübertroffener Qualität empfehle von frisch eingetroffener Sendung per Pfd. 1. —, bei 5 Pfd. 95 %, bei 10 Pfd. per Pfd. 90 %

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Kieler Sprotten, Kieler Bücklinge

frisch eingetroffen bei

Carl Hager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Grüne Säringe

zum Braten empfiehlt

R. Haas jr.,

auf dem Markte
und Hirschstraße 31.

Heute frisch:

Poularden,
Bratgänse,
Kopfsalat (Pariser),
gefüllter Schweinskopf mit Cum-
berland- oder Remouladen-Sauce
(Portion 1 Mark),
Trüffel-Coteletten Stück 60 Pfa.,
Frische Champignons und Arti-
schocken,
Gänsebrust, Schweinsfüße,
gefüllt,
Zungen, Lachs,
Schinken in Madeira-Sauce (Abends
um 6 Uhr warm),
Beluga-Caviar (ungefälscht),
ital. Salat, täglich frisch,
Schnecken, gefüllte,
Gänseleber, Zunge, Hummer
und Geflügel in Gelée, Portion
35 Pfa.,
Sardellenbutter Portion 12 Pfg.,
Gansbraten in Gelée per Pfund
1.40 Mark,
täglich frisches Fleisch-Gelée,
prachtvolle, fette Austern, Ostender.

Ferner werden auf Bestellung in kurzer
Zeit in meinem Geschäft angefertigt:

Vol-au-vent mit diversen Füllungen,
Hors d'oeuvres,
gebratenes Geflügel aller Art,
gebackene und gekochte Schinken
mit Saucen,
Wurst- und Käse-Platten sowie
belegte Bröckchen und Sand-
wichs in allerfeinster Ausführung,
Teig-Pasteten, ausgestochen und
dekorirt,
Platten mit Geflügel, Fisch- und
Wurstwaaren in Asp'c,
Langousten, lebend,
Hummern, lebend,
gefüllte Eier,
Mayonnaisen aller Art u. s. w.

Das Tranchiren von Geflügel u. s. w.,
Öffnen von Hummern, Langousten,
Austern etc. wird gratis besorgt.

C. Cartharius,
Karlststraße 13a,
gegenüber dem Palais Schmieder.
Telephon 413.

**Größeren
Consumenten und Kostgebern**
empfehle sämtliche Artikel der Lebensmittel-
branche, bei größerer Entnahme in prima Waare
franco Haus, zu billigsten Engros-Preisen.
Credit nach Vereinbarung.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes, Filder, empfehle per Pfund
10 Pfa., bei 5 Pfund per Pfund 8 Pfa., per Zentner
M. 7.-

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

100 bis 200 Centner vorzügliche
Speise-Kartoffeln
haben im Ganzen oder in kleineren Posten abzu-
geben.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

**Hafer,
Häcksel,
Melassetorfmehlfutter**
empfehle

Karl Baumann,
Klabenmiesstraße 20.

**Seiden-Hüte,
Filz-Hüte,
Plüsch-Hüte,
Klapp-Hüte,
Loden-Hüte,
Filz-Hüte für Confir-
manden,
Loden-Hüte für Knaben
und Kinder**

empfehle in allen Qualitäten, in den
neuesten Formen und in sehr großer
Auswahl zu äußerst billigen, aber
festen Preisen

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.
Telephon 274.

Für Herren!

**Ballschuhe,
Salonschuhe,
Salonstiefel,
Clownschuhe**

empfehlen in grösster Auswahl

J. & S. Hirsch,
143 Kaiserstrasse 143.

Wir bitten, genau auf die
Firma zu achten.

Anzüge nach Maß

für Confirmanden, aus solidem Cheviot
oder Kammgarn, M. 20, 24, 26,
ditto für Herren, M. 26 bis 48.
Garantie für guten Sitz und solide Arbeit.
Stoffreste zu einzelnen Hosen,
Joppen etc. zu ganz außergewöhnlich billigen
Preisen.

Joh. Hertenstein,
8.1. Herrenstraße 33.

*2.1. **Neuheiten in
Einsteck-Kämmen,
Seitenkämmen, Nadeln,**
acht Schildpatt und Jantationen.
Größtes Lager
in
Frise-, Staub-, Scheitel- und
Taschenkämmen.

Ries, Spezialgeschäft,
4 Friedrichsplatz 4.

Bürger-

liche Aussteuer, ganze compl. Betten,
einzelne Federnbetten, Matrasen,
Chiffonniere, Schränke, Kommode,
Vertico, Divan, Sopha, Spiegel,
Tische, Stühle, Vorhangstangen,
Bettsfedern u. Seegras am billigsten
bei

Ed. Lämmle,
Kronenstr. 51,
nächt der Eisenbahn.

Putztücher

verkaufte von heute ab

5 Stück	1 Mark,
4 "	1 "
3 "	1 "
2 "	1 "

Prima Waare.

G. Brender,
38 Waldstraße 38.



Stinkenden oder zugigen Aborten hilft
man momentan und am besten ab durch
Anbringen eines

Closet-Einsatzes,
Pat. Stölgle,



welche zum Fabrikpreis stets erhältlich
sind im

**Installations-Geschäft von
Wilh. Göttle,**
150 Kaiserstraße 150.
Telephon 56.

„Die Kulturbedeutung der Naturheilbewegung.“

Vortrag von **Frl. Constanze Bahnsen**,
Lehrerin,

am Sonntag den 7. Febr. 1897, Nachm. 3 Uhr, im kleinen Saale des Gasthofs zur „Blume“ in Durlach. Rauchen höflich verboten. Alle Parteien, besonders Frauen, sind willkommen. Nach dem Vortrage: Fragenbeantwortung. Eintritt à Person 10 Pfg.

H. Freyheit,

Kaiserstrasse 117,

empfiehlt in grosser Auswahl und zu billigen Preisen die Fabrikate von 63.



Sagenbuchenes Abfallholz,
als bestes Brennholz bekannt, in Röhren und auch klein gespalten zum Anfeuern, empfiehlt billigst frei in's Haus geliefert:

Die Schubleistenfabrik,
Amalienstrasse 47.

Heute Samstag

230 frische, fette Gänse per Pfund 60 Pfennig auf dem Markt und im Laden **Fasanenstrasse 17.**
Frau Wehmüller.

Frühe früh 10 Uhr Kesselfleisch mit Kraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste, täglich hausgemachten Schwartenmagen empfiehlt

Gg. Schmitt,

Weinwirtschaft und Weinhandlung,
Kaiserstrasse 231.

Alte Brauerei Bahn.

Heute und folgende Tage:

frisch gebadene Fische.

Bärenzwinger.

Montag, 8. Febr. 1897,

Abends 8 1/2 Uhr,

Serrenabend

i. Saal III (Schrenk).

Samstag, 27. Febr. 1897,

Ball 8.1.

im Museumsaal.

Anschlag im Zwinger.



(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Durch Entschliessung Grossh. Domänendirektion vom 23. Januar 1897 ist Buchhalter Friedrich Wäter beim Cassinensamt Rappenaun zum Residenten bei Grossh. Domänendirektion ernannt worden.

Durch Entschliessung Grossh. Domänendirektion vom 31. Januar 1897 wurde Finanzassistent Heinrich Stegeler, erster Gehilfe beim Domänenamt Bruchsal, als Buchhalter etatmäßig angestellt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Bei der Versicherungsanstalt Baden sind im Monat Januar 1897 207 Rentengesuche (48 Alters- und 159 Invalidenrentengesuche) eingereicht und 176 Renten (44 + 132) bewilligt worden. Es wurden 29 Gesuche (8 + 21) abgelehnt, 128 (88 + 90) blieben unerledigt. Außerdem wurden im schiedsgerichtlichen Verfahren 2 Alters- und 2 Invalidenrenten anerkannt. Bis Ende Januar sind im Ganzen 12831 Renten (6899 Alters- und 6932 Invalidenrenten) bewilligt bzw. anerkannt worden. Davon kamen wieder in Wegfall 4361 (1942 + 2419), so daß auf 1. Februar 1897 8470 Rentenempfänger vorhanden sind (3957 Alters- und 4513 Invalidenrentener).

Verglichen mit dem 1. Januar 1897 hat sich die Zahl der Rentenempfänger vermehrt um 74 (9 Alters- und 65 Invalidenrentener). Die Rentenempfänger beziehen Renten im Gesamtjahresbetrage von 1068648 M. 66 Pf. (mehr seit dem 1. Januar 1897 9779 M. 58 Pf.). Der Jahresbetrag für die im Monat Januar bewilligten 46 Altersrenten berechnet sich auf 6175 M. 20 Pf. und für 134 Invalidenrenten auf 17164 M. 20 Pf., somit Durchschnitt für eine Altersrente 134 M. 24 Pf., für eine Invalidenrente 128 M. 9 Pf. (Für sämtliche bis 1. Januar 1897 bewilligten Renten betrug der durchschnittliche Jahresbetrag einer Altersrente 130 M. 28 Pf., einer Invalidenrente 122 M. 33 Pf.)

Beitragserstattungen wurden im Monat Januar 1897 angewiesen: infolge Heirath weiblicher Versicherter in 169 Fällen 4364 M. 62 Pf., infolge Todes versicherter Personen in 37 Fällen 1204 M. 17 Pf.

Nach dem Bericht über die Geschäftstätigkeit der Reichämter im Jahre 1895 beträgt die Gesamtzahl der im Deutschen Reich (außer Bayern) geachteten Gegenstände 4002742 mit 1414538 M. Gebühren und die der geprüften Gegenstände 486843 mit 62361 M. Gebühren. Davon entfallen auf das Großherzogthum Baden 158834 Nichtigungen mit 64180 M. Gebühren, und 18695 Prüfungen mit 1807 M. Gebühren. Nach ihrer Art vertheilen sich die geachteten Gegenstände wie folgt:

Längemaße	57878 (1680*)	11258 (471)
Flüssigkeitsmaße	807285 (2041)	59141 (420)
Fässer	892607 (103860)	328923 (39855)
Hohmaße	106844 (4327)	37433 (1723)
Gewichte	228357 (40429)	372897 (6745)
Baagen	250992 (3723)	303878 (6899)
Thermo-Alkoholometer u. c.	1318 (0)	2892 (0)
Gasmesser	102801 (2274)	298316 (8067)

*) Die in Klammern befindlichen Zahlen beziehen sich auf die Ermittlungen im Großherzogthum Baden.

Griechische Weine
Marke „Menzer“



hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen herb, süß oder claret:
Marke **A B C D F G H I**

18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M. 12 M. 16 M. 50 Pf.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.

In Karlsruhe Niederlagen: bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, Nachf. **E. Rothmel**, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.

Niederlage mit Ausschank: bei Herrn **J. Fell**, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70.

Meine Griechischen Medicinalweine, wie: **Camarite, Korfu, Chios, Samos II u. Moscato und Cognac** werden in der **Marienapotheke** des Herrn **K. Albicker**, bei Herrn **Apotheker G. Baur**, Schützenstrasse, in der **Stadtapotheke** des Herrn **M. Doerlam**, in der **Hirschapotheke** des Herrn **Dr. Eitel**, in der **Löwenapotheke** des Herrn **Dr. Lakemeyer**, in der **Kronenapotheke** des Herrn **W. Loeblein**, in der **Ludwig-Wilhelmapotheke** des Herrn **Eugen Roth** und in der **Hofapotheke** des Herrn **Steinmetz** ebenfalls geführt.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von

J. F. Menzer, Neckargemünd,

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen von Griechenland.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er das

Gasthaus zum goldenen Adler,

Karl-Friedrichstrasse Nr. 12,

mit großem Restaurant von heute ab in Betrieb übernommen hat.

Für reichhaltige Speisefarte und reine Weine sowie vorzügliches Bier, hell und dunkel, aus der „Brauerei Kammerer“ ist bestens gesorgt.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet mit

Hochachtung

Louis Keller,
Restaurateur.

2.1.

Karlsruhe, den 6. Februar 1897.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 6. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 34. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Phigene auf Tauris.** Schauspiel von Goethe. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 7. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 34. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Die Reise nach China.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen des Labiche und Delacour. Deutsch von J. C. Grünbaum. Musik von Franz Bazin. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Dienstag den 9. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 35. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zur Nachfeier von Schubert's 100. Geburtstag. Zum 1. Male: **Fierrabras.** Heroisch-romantische Oper in 3 Akten von J. Kugelmayer. Musik von Franz Schubert. Für den Bühnengebrauch umgearbeitet von Otto Reigel. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 10. Februar. Theater in Baden. 22. Abonnem.-Vorstellung. Zum 1. Male: **Abu Seid.** Lustspiel in 1 Akt von Oskar Blumenthal. — **Standhafte Liebe.** Fastnachtspiel in 5 Akten von Heinrich Kruse. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 11. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 35. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Abu Seid.** Lustspiel in 1 Akt von Oskar Blumenthal. — **Standhafte Liebe.** Fastnachtspiel in 5 Akten von Heinrich Kruse. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 12. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 35. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Anna's Traum.** Lustspiel in 3 Akten von Adolf Arronge. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 13. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 36. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Tristan und Isolde.** In 3 Aufzügen von Rich. Wagner. „König Mark“: Herr Mosel, vom Stadttheater in Bremen, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Vormerkung zu diesen Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Sonntag den 14. Februar. 14. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Das goldene Kreuz.** Oper in 2 Akten nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von J. Guoz Brüll. — Zum 1. Male: **Coppelia.** Ballet in zwei Abtheilungen von Ch. Noverre und A. Saint-Leon. Musik von Leo Delibes. Anfang halb 7 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Gr. Hoftheaters am Montag den 8. Februar und zwar für Abonnem.-Abtheilung A. von 11—12 Uhr Vorm., für die Abonnem.-Abtheilung B. von 12—1/2 1 Uhr Mittags und für die Abonnem.-Abtheilung C. von 1/2 1—1 Uhr Nachmittags an der Kasse im Vestibüle des Hoftheatergebäudes; der allgemeine Vorverkauf (an Stelle der Vormerkung) von Dienstag den 9. bis mit Samstag den 13. Februar, jeweils von 9—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm., und zwar am Dienstag Vormittag an der früheren Tageskasse (Seiteneingang in's Hoftheatergebäude) in der übrigen Zeit im Vormerkbureau. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag und die Vorverkaufsgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Einige

100 Stoff- und Budskin-Hosen

habe ich zum Preise von 3—7 Mark abzugeben, obgleich deren realer Werth weit höher.

N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.N. A. Adler,
141 Kaiserstraße 141.**Wiener Tanz-Schuhe**in allen Farben und größter Auswahl
von **Mk. 2.50** an,
Herren-Ball-
und **Gesellschaftsschuhe.****Unentgeltlicher
Arbeitsnachweis Karlsruhe,**

Telephonanschluß 288, Sebelstraße 23.

Derselbe empfiehlt sich den Arbeitgebern, Arbeitnehmern, Dienst-herrschaften und Dienstboten zur gefälligen unentgeltlichen Be-nützung.

Sei getreu!

Auszug

aus dem im Auftrag

J. A. H. der Großherzogin Luise von Baden
unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus Fischer
bearbeiteten**Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.
Karlsruhe.**

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

1896.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Verkauf von Weisswaaren.

In meiner Filiale, Schloßplatz 20, habe ich aus der Abtheilung für Weisswaaren eine große Parthie verschiedener Artikel zurückgesetzt, welche zu sehr billigen Preisen zum Verkauf gelangen.

Es befinden sich dabei: Weiße Hausmacherleinen, Bettuchleinen, Drell- und Jacquard-Tischtücher und Servietten, farbige Tischdecken, farbige Theegedecke, weiße und farbige Handtücher, Frotteehandtücher, Wischtücher, Waffel- und Piquédecken, wollene Bettdecken, Bettlamaste, Hemdentuche, weiße gemusterte Stoffe und Piqués, fertige Wäsche für Damen, Hausschürzen u. s. w.

S. Model.

Todes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß heute Abend 9 Uhr unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester, Schwiegermutter und Tante

Friederike Lautermilch, geb. Wunder,

nach langem Leiden sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 4. Februar 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 7. Februar, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Ritterstraße 3.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe
(Theater-Chorfaal).

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

2 Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	737 mm	Südwest	Regen
9 „ Mitt.	+ 7½	737 „	„	„
6 „ Abd.	+ 8	736 „	„	umwölkt
3 Febr.				
6 U. Morg.	+ 6	741 mm	Südwest	umwölkt
9 „ Mitt.	+ 3	743 „	Nord	Regen
9 „ Abd.	+ 2	747 „	„	umwölkt

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

30. Jan. Lydia, Vater Franz Kolb, Schuhmacher.
31. „ Wilhelm Karl, Vater Wilh. Würzburger, Wagenwärtergehilfe.
31. „ Josef, Vater Valentin Weber, Schreiner.
1. Febr. Paul Adolf, Vater Paul Weißhaar, Kanzlei-Assistent.
2. „ Luise Elisabeth, Vater Daniel Vohler, Werkmeister.
3. „ Heinrich, Vater Heinrich Mal, Tagelöhner.
3. „ Franziska Frieda, Vater Heinrich Schmid, Tagelöhner.
3. „ Augusta Viktoria Henriette Antonie, Vater Alfred Bischof, Prem.-Leutnant.
4. „ Franz, Vater Franz Kaver Leppert, Bahnarbeiter.
4. „ Karl, Vater Ferdinand Hartmann, Schriftföhrer.

Todesfall:

3. Febr. Leopold Bröderle, Tagelöhner, ledig, alt 51 Jahre.

Das Ausstattungs-Magazin

für

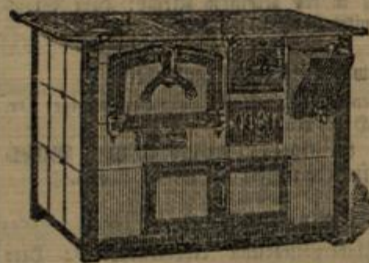
Haus- und Küchen-Geräthe

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehlte in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch-Herde

anerkannt bester Construction unter Garantie für Kohlen- u. Gasheizung.

Specialität:

Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

„Almanach der Bäder, Sommerfrisch- und Luftkurorte Tirols“.

Der mit 53 Original-Illustrationen geschmückte „Almanach“, in welchem gegen 200 Heilbäder, Sommerfrisch- und Winter-Kurorte, sowie Uebergangsstationen des Alpenlandes Tirol behandelt werden, ist im Verlage der Wagner'schen Universitäts-Buchhandlung in Innsbruck erschienen. Preis broschirt 1 Mark.

Einem ausgezeichneten
Glatterthaler
und
Muscateller
empfiehlt
Wilhelm Hensel,
zum Deutschen Hof.

Fremde
übernachten vom 4. bis 5. Februar.
Alte Post. Birkhardt, Fabr. v. Achem. Frau,
Lehn, u. Schäfer, Kfm. v. Berlin. Stollberg u. Reis,
Kf. v. Frankfurt. Schuffenauer, Kfm. v. Scherzhäusern.

Bratwurfiglöcke. Schupp, Kfm. v. Ulm. Wlde,
Kfm. v. Stental. Beulert, Kfm. v. Bforzheim. Abele,
Kfm. v. Straßburg. Grundmann, Kfm. v. Frankfurt.
Fischer, Kfm. v. Sulz. Meichert, Metzgermstr. v. Mos-
bach. Müller, Landw. v. Oppenau.

Darmstädter Hof. Felsch, Kfm. v. Friedrichshafen.
Kohn, Kfm. v. Regensburg. Süß, Kfm. v. Döblingen.
Paas, Kfm. v. Laub.

Drei Könige. Dent, Kfm. v. Blüdershausen. Mann,
Fabr. v. Frankfurt. K. u. F. Schacht, Priv. v. D. mel.

Erbsprinzen. Rummel, Kfm. v. Frankfurt. Dey-
mann, Kfm. v. Hürt. Graf, Kfm. v. Ansbach. Gdert,
Kfm. v. Freiburg. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. v. d.
Mühl, Fabr. v. Basel. Müller, Prof. v. Darmen. v.
Startenfeld v. Mannheim. Baron v. Weiler, Priv. v.
Eberfeld. Müller, Dir. v. Münster. v. Wohlen, Fabr.
v. Berlin.

Geiß. Großmann, Israel, Köpp, Gutefunk u. Lepold,
Kf. v. Stuttgart. Gising u. Töppler, Kf. v. Rehelm.
Pfan, Vater, Horn u. Kacher, Kf. v. Mannheim. Mayer
u. Dentich, Kf. v. Aachen. Kriegerbaum, Hausier u. Kramer,
Kf. v. Offenbach. Brändlein, Kfm. v. Schweinfurt.
Hochstätter u. Gög, Kf. v. Frankfurt. Waldheim, Kfm.
v. Hannover. Jahn, Kfm. v. Hohenheim. Röcker, Kfm.
v. Solingen. Schwert u. Dahmann, Kf. v. Giesfeld.
Schnabel, Kfm. v. Darmstadt. Hempel, Kfm. v. Basel.
Kaiser, Kfm. v. Oberfeld. Kluge, Kfm. v. Berlin.
Neuburger, Kfm. v. Konstanz. Kölsch, Kfm. v. Dresden.
Pellens, Kfm. v. Giesfeld. Müller, Kfm. v. Grätraub.
Seventsch, Kfm. v. Stolberg. Berthelmer, Kfm. v.
Offenburg. Pfeiffer, Fabr. v. Laub. Grau, Ing. v.
Kaiserlautern. Vorich, Fabr. m. Sohn v. Mainz.

Goldene Traube. Schwarz, Kfm. v. Billigheim-
Leicht, Kfm. v. Berlin. Brust, Kfm. v. Aeras. Spitz,
Kfm. v. Bukarest. Albert, Kfm. v. Hornberg. Dröber,
Kfm. v. Heilbronn. Wolff, Kfm. v. Mainz. Gumbel,
Kfm. m. Sohn v. Herlingshausen. Birkhardt, Kfm. v.
Augsburg. Gutheim, Kfm. v. Hannover. Schneider,
prakt. Zahnarzt v. Saarbrücken. Willinger, Sägebesitzer
v. Uehlingen. Marlet, Privat. v. Birmafens. Bispel,
Zahnarzt v. Freiburg. Berger, Obsthändler v. Kappel-
roden. Genthner, Holzhändler v. Gonnweiler. Roe,
Schuhmachermeister m. Frau v. Kuppenhausen.

Grüner Hof. Reiser, Priv. m. Fam. a. Kurland.
Well, Kfm. v. Altingen. Denis, Dir. v. Freiburg.
Eberhardt, Kfm. v. München. Benzel, Kfm. v. Stutt-
gart. Eysel u. Straub, Kf. v. Weisenbach. Henne,
Ing. v. Horgen. v. Holzschuh v. Meh.

Hotel Germania. Febr. Rüd v. Gollenberg.
Sch. Oberregierungsrath u. Landescommissär v. Mann-
heim. Engelhorn, Geh. Oberregierungsrath u. Landes-
commissär v. Konstanz. Dr. Reinhardt, Ministerialrath
u. Landescommissär v. Freiburg. Febr. v. St. André
m. Frau u. Dienerschaft v. Königebach. Herrmann,
Ing. v. Rapperswyl. Böller, Fabr. v. Magdeburg.
Dr. Riser, Arzt, Altenberg, Fabrikbes., u. Simon,
Kfm. v. Berlin. Arnstein, Fabr. v. Hürt. Delhös,
Fabr. v. Aachen. Behrendt u. Dreyfuß, Kf. v. Frank-
furt. Bloed, Kfm. v. Paris. Wolff, Kfm. v. Antwerpen.
Schubert, Kfm. v. Mühlhausen.

Hotel Grosse. Klein, Kfm. v. Dresden. Krämer,
Kfm. v. Berlin. Manz u. Wolff, Kf. v. Frankfurt.
Kindelmer, Kfm. v. Achem. Theisen, Kfm. v. Delniz.
Rehler, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Reich. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Albrecht,
Kfm. v. Osterberg. Water, Kfm. v. Mainz. Wuth,
Kfm. v. Heilberg. Müple, Kfm. v. Hildburghausen.
Gösmann, Kfm. v. Blaun. Schaffinger, Kfm. v. Frank-
furt. Müller, Kfm. v. Ludwigsbafen.

Hotel Zug. Grumbacher, Agent v. Mannheim.
Marquart, Hot., Bogemann u. Kauffmann, Kf. v.

Stuttgart. Eppstein, Kfm. v. Halle. Fausader, Kfm.
v. Leisbronn. Jacobson, Kfm. v. Fulda. Kaiser, Feld
u. Wilhelm, Kf. v. Frankfurt. Gräslin, Kfm. v. Heil-
berg. Weisner, Kfm. v. Langenberg.

Hotel Monopol. Geiger, Kfm. m. Frau v.
Ludwigsbafen. Westermayer, Kfm. v. München.

Hotel National. Dr. Fehlded, Arzt v. Kirchheim.
Frau Petri m. Sohn v. Annweiler. Strauch u. Noos,
Kf. v. Neustadt. Pulzged, Kfm. v. Wien. Ernstberger
u. Oppenheimer, Kf. v. Mannheim. Ulrich m. Frau u
Kaufmann, Kf. v. Dresden. Gertlin, Kfm. v. Birtch.
Weil, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Stoffleth. Joos, Kfm. v. Laub. Kilmann,
Kfm. v. Mehlle. Mad, Kfm. v. Kreuzach. Kirchner,
Kfm. v. Stuttgart. Güter, Dir. v. Mannheim. Stamer,
Gutsbesitzer v. Schw.-Hall.

Hotel Tannhäuser. Dertel, Kfm. v. Paris.
Koch, Kfm. v. Düsseldorf. Mendez de Vigo, Prem.-Kont.
v. Madrid.

Hotel Viktoria. Peter, Weingutbes. v. Achem.
Seemann, Verlagsbuchh. v. Leipzig. Matter, Stein-
brüchler v. Dittweiler. Guttman, Kfm. v. Göttingen.
Gellin, Kfm. v. Dresden. Krotoschin, Ulrich u. Schwenn,
Kf. v. Berlin. Levy, Kfm. v. Lyon. Stegherr, Kfm.
v. Bödinghofen. Boges, Kfm. v. Mannheim. Bauer,
Kfm. v. Breslau. Schott, Kfm. v. Rhegdt.

König von Württemberg. Bruckmann, Reif. v.
Berlin. Kref, Reif. v. Biberach. Georg, Vater v.
Weinheim. Kühner, Feiler v. Offenbach. Laber, Insp.
v. Heilberg. Kopp, Kfm. v. Althalden. Kogg, Müller
v. Bieddorf.

Markgräfer Hof. Gampfer, Agent m. Frau v.
Straßburg.

Maffauer Hof. Casewit, Kfm. v. Konstanz. Levy,
Kfm. v. Straßburg.

Rußbaum. Freiermuth, Handelsm. v. Leisstadt.

Rothes Haus. Engler m. Fam. u. Weh. v. Et-
ville. Biennelsen, Förster v. Donauersingen. Frhr. v.
Stein v. Straßburg. Woswinkel, Fabr. v. Wolme. Bär-
ringer, Oberbürgermstr. m. Frau v. Weinheim. Fischer,
Arzt v. Mannheim. Gemberger, Priv. v. Buchen.
Webermann, Priv. v. Brüssel. Sieber, Bauunternehmer,
Hogmann, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Gfelle, Kfm.
v. St. Ludwig.

Schwarzer Adler. Frau Guttert, Geschäftsb.
v. München.

Gottesdienst. — 7. Februar.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Mi-
litär-Oberpfarrer Fingado.

9 Uhr Johannes-Kirche in der Südstadt: Herr
Stadtpfarrer Mühlhäuser.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Hessel-
bacher.

10 Uhr Stadtkirche: Herr Pfarrverwalter Lic.
Kühner.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofdiakonus Fischer.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Braun.

6 Uhr Johannes-Kirche in der Südstadt: Herr
Stadtvicar Braun.

Christenlehren:
112 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D.
Helbing.

112 Uhr Pfriundnerhandkirche: Dr. Stadtpf. Längin.

Wochengottesdienst Donnerstag den 11. Februar,
Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadt-
vicar Hesselbacher.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofprediger Dr.
Hartmann.

Montag den 8. Februar, Abends 5 Uhr: Bibel-
stunde: Herr Prälat D. Doll.

Militär-Gemeinde.
112 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr
Militär-Oberpfarrer Fingado.

Diakonissenhauskirche.
Samstag den 6. Februar, Abends 7 1/2 Uhr: Herr
Pfarrer Walter.

Sonntag den 7. Februar, Vormittags 10 Uhr: Herr
Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr monatliche Missionsstunde: Herr
Missionar Gushimaun.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Predigtamt-Kandidat
Heubner.

Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.
10 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarrer
Helbing.
12 Uhr Christenlehre: R. Helbing.

Wochengottesdienst Donnerstag den 11. Februar,
Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer R. Helbing.

Evangelische Stadtmission,
Bereinshaus Adlerstraße 23.
Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadt-
missionar Lieber.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche
(Südstadt): Herr Pfarrer Maurer.

Kindergottesdienst in der Diakonissenhaus-
kapelle: Herr Stadtvicar Braun.

5 Uhr Abendgottesdienst (Vorderhaus, 3. Stod):
Herr Stadtmissionar Lieber.

Freitag Abends 8 Uhr allgemeine Bibelstunde:
Herr Stadtmissionar Lieber.

12 Uhr Sonntagsschule: Herrenstraße 62.
3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herren-
straße 62: Herr Stadtmissionar Glänkin.

Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-
kapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr:
Herr Pfarrer Schulz.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal
verlängerte Karlstraße 83, Nachmittags
4 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Wagner.

Montag Abends 8 Uhr Bibelstunde: Herr Pfarrer
Wagner.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Hauptkirche (St. Stephan).
6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer
Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr größ. Haukaplan
Leib.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Dr. Kaplan Pfeuning.

2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

3 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.

Liebsfrauenkirche.
6 1/2 Uhr Frühmesse.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Kaiser.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kurat Brettle.

2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

2 1/2 Uhr Corporis Christi-Bruderschaft.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Be-
berich.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
9 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Vincentiuskapelle.
8 Uhr Amt mit Segen.

4 Uhr feierliche Vesper.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).
7 und 8 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

8 Uhr Frühmesse.

10 Uhr Predigt und Amt.

12 Uhr Christenlehre.

2 Uhr sakramentale Bruderschaft.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Boden-
stein.

Zionskirche der So. Gemeinschaft, Berthelmer Allee 4.
Vormittags 10 Uhr Predigt.

Nachmittags 4 Uhr Predigt.

Nachmittags 4 1/2 Uhr: Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Junglingsverein.

Donnerstag Abends 10 Uhr: Bibelstunde.

Karlsruhe.
English Services
are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-
Krankenheim, Kaiser-Allee,
on Sundays at 11 — a.m.
H. Communion at 8 — a.m.
on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays
after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society
for the Propagation of the Gospel.
Chaplain, licensed by the Bishop of London,
Rev. O. Flex, Uhlandstrasse 13.

L. z. Tr.
8. II. 97. 8 1/2 U. A.
Krzch. m. Vrtr.